



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Mehrere Fahrbahndeckenerneuerungen im Hohenlohekreis - Sanierungen der L 515 Krautheim und L 1050 Zweiflingen beginnen ab Montag, 5. November 2018

02.11.2018

Das Regierungspräsidium Stuttgart führt ab Montag, 5. November 2018 mehrere Fahrbahndeckenerneuerungen im Hohenlohekreis durch. Im Raum Krautheim wird die Strecke L 515 zwischen Neunstetten und Krautheim, sowie die L 1025 zwischen Krautheim und dem Abzweig zur L 513 (Assamstadt) saniert. Im Raum Zweiflingen wird die L 1050 zwischen der Kochertalstraße (L 1045) und dem Kreisverkehr Friedrichsruhe erneuert.

Raum Krautheim L 515 und L 1025

Ab Montag, 05. November 2018 beginnen die Arbeiten zur Sanierung der Außenstrecke der L 515 zwischen Ortsausgang Neunstetten und dem Ortseingang Krautheim auf einer Länge von rund 2,8 Kilometern. Die Maßnahme kann nur unter Vollsperrung erfolgen. Die Umleitungsstrecke führt in beide Richtungen über Assamstadt (K 2378 und L 513). Die Wohnbesiedelung an der Bergstraße ist aus dem Ortskern Krautheims jederzeit erreichbar.

Nach Abschluss der Maßnahme voraussichtlich Ende November 2018 wird die Strecke wieder für den Verkehr freigegeben. Direkt im Anschluss erfolgt die Sanierung der L 1025 zwischen Ortsmitte Krautheim (Knotenpunkt L 515/ L 1025) und dem Abzweig Richtung Assamstadt (Knotenpunkt L 1025/L 513) auf einer Länge von rund 1,8 Kilometern. Der Knotenpunkt innerhalb der Ortsmitte bleibt während der Baumaßnahme für den Verkehr passierbar. Die Umleitung erfolgt in beide Richtungen über die dann fertiggestellte L 515 (Neunstetten) sowie die K 2378 und L 513 (Assamstadt). Die Arbeiten sollen voraussichtlich Ende Dezember 2018 abgeschlossen sein. Insgesamt werden für beide Abschnitte knapp 40.000 m² Asphaltdeck- bzw. Asphalttragschicht erneuert.

Raum Zweiflingen L 1050

Ebenfalls ab Montag, 5. November beginnen die Arbeiten zur Fahrbahndeckenerneuerung der L 1050 zwischen der Kochertalstraße (Knotenpunkt L 1050/ L 1045) und dem Kreisverkehr Friedrichsruhe auf einer Länge von rund 5,5 Kilometern. Die Arbeiten werden in zwei Bauabschnitte unterteilt und können nur unter Vollsperrung durchgeführt werden. Die Umleitung für den ersten Bauabschnitt zwischen L 1045 und dem Abzweig zur L 1048 führt über die L 1048 (Orendelsall, Forchtenberg).

Der zweite Bauabschnitt ab dem Abzweig L 1048 bis zum Kreisverkehr Friedrichsruhe beginnt wenige Wochen später. Ab diesem Zeitpunkt sind beide Bauabschnitte voll gesperrt und die bestehende Umleitungsstrecke für den ersten Bauabschnitt wird um die des zweiten Bauabschnittes erweitert. Die Umleitung erfolgt dann ab Forchtenberg über die L 1046 nach Wohlmuthausen und weiter über die Kreisstraßen K 2348 und K 2349 nach Friedrichsruhe.

Neben der Erneuerung der Asphaltschichten (ca. 35.000 m²) sind in Teilbereichen Verbreiterungsmaßnahmen an der Fahrbahn vorgesehen, um die Sicherheit bei Begegnungsverkehr in den Kurven zu erhöhen. Des Weiteren sind umfangreichere Maßnahmen an den Fahrbahnbanketten sowie das Herstellen neuer Schutzplanken vorgesehen. Aus diesem Grund ist davon auszugehen, dass die Arbeiten ebenfalls bis Ende Dezember 2018 andauern werden.

Die Umleitungen werden örtlich ausgeschildert. Das Regierungspräsidium bittet die betroffenen Verkehrsteilnehmer sowie Anlieger bereits jetzt um Verständnis für die unvermeidlichen Beeinträchtigungen während der Bauzeit und um Beachtung

der offiziellen Umleitungsstrecken.

Mit den vorgesehenen Maßnahmen investiert das Land Baden-Württemberg zum Erhalt der Infrastruktur insgesamt rund 3,5 Millionen Euro.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Kategorie:

Abteilung 4 Straßenbau Verkehr